

13.30 Uhr
Workshop-Phase mit Kurzeinführung
(Ausstellung)

AG 1 R. 120
„Anders Sein gewinnt“
Tim Scholz
Kids Courage

AG 2 R. 119
Handwerkszeug für Pressearbeit
Björn Richter
Jugendpresse Deutschland

AG 3 R. 106
Mitwirkung mit Wirkung in
Brandenburger Schulen
Marion Fachini
Gordon van Miller
Mitwirkung-Fortbildner/in für Schülerinnen
und Schüler LISUM Brandenburg

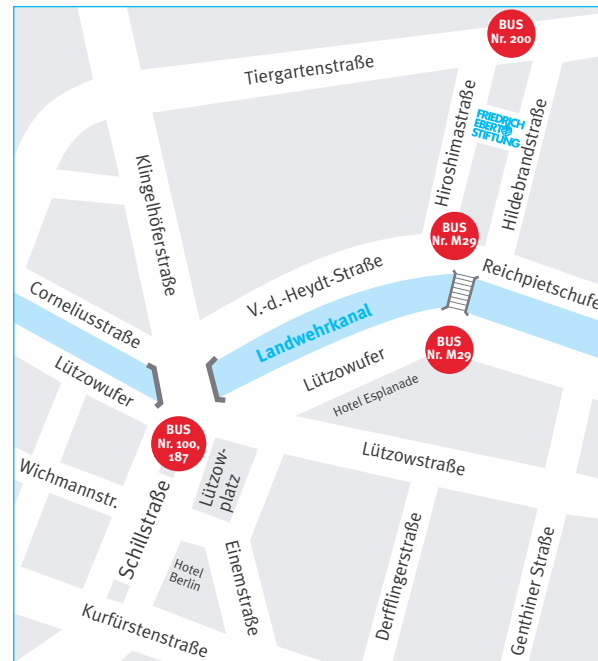
AG 4 R. 122
Grundkurs Rhetorik
Stephan Oszvath
Journalist und Kommunikationstrainer

AG 5 Konferenzsaal
„Wie mache ich gute SV-Arbeit“
Marco Meyer
Projekt „Schüler machen Schule“

AG 6 R. 121
Kurz-Moderationstraining für Jugendliche
Berit Nissen
Deutsches Kinderhilfswerk
Werkstatt für Demokratie

AG 7 R. 101
Hiphop für Toleranz
Michael Tetzlaff
Tänzer

15.30 Uhr
Kaffee + Abschlussrunde (Ausstellung)



© Gestaltung und Druck: KhalilGraph, Berlin

Veranstaltungsort:

Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin

Großer Konferenzsaal
Hiroshimastraße 17
D-10785 Berlin-Tiergarten

Kontakt:

für Demokratisch Handeln
E-Mail: Hiltrun.Huetsch-Seide@SenBJS.Verwalt-Berlin.de
Tel.: 030/9026-5453
Fax: 030/9026-5003

für die Friedrich-Ebert-Stiftung
E-Mail: Katja.Meyer@fes.de
Tel.: 030/269 35-832

Anmeldung:

bei der FES bitte bis zum 01. Februar 2005
(Anmeldebestätigungen werden nicht versandt!)

E-Mail: Inge.Voss@fes.de
oder Katja.Meyer@fes.de
Tel.: 030/269 35-829
Fax: 030/269 35-858

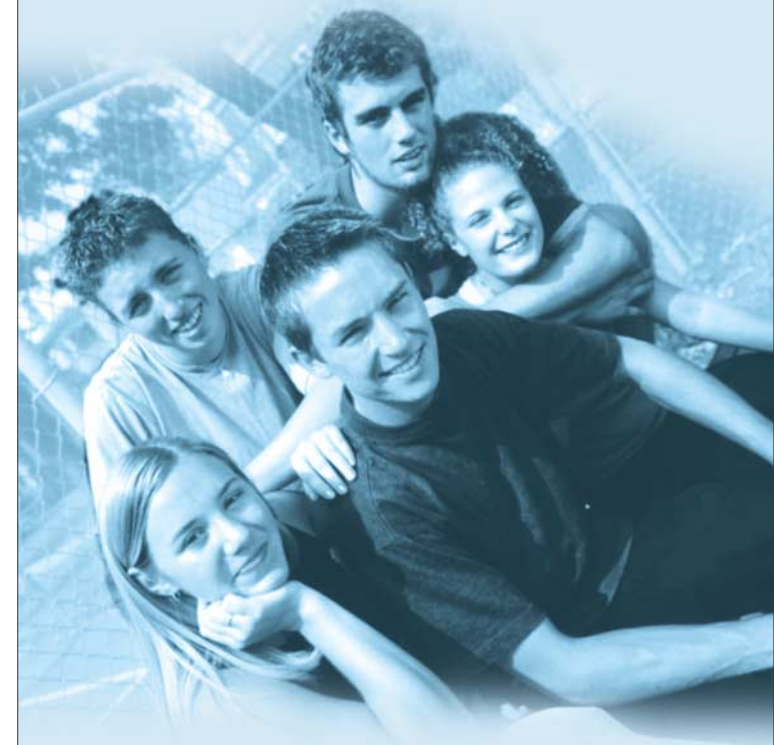
Fahrverbindungen:

Buslinie 100, 187 bis Haltestelle Lützowplatz
Buslinie 200 bis Haltestelle Hildebrandstraße
Buslinie M29 bis Haltestelle Hiroshimasteg

Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung!

Wir haben losgelegt!

Demokratie zum Mitmachen und Weitersagen



DEMOKRATISCH HANDELN
Ein Förderprogramm für Jugend und Schule

Dienstag,
8. Februar 2005,
9.30 - 16.00 Uhr

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

80
1925
2005
80 Jahre für
Soziale Demokratie

Forum Politik
und Gesellschaft

Wir haben losgelegt!

Demokratie zum Mitmachen und Weitersagen

Demokratie heißt, sich in die eigenen Angelegenheiten einzumischen. *(Max Frisch)*

Wanted: YOU! Gesucht werden: junge Menschen mit Lust auf Politik und Demokratie. Kopf in den Sand stecken gilt nicht mehr. Besonders nicht für junge Menschen, die in naher Zukunft die Verantwortung für unser Land übernehmen werden. Demokratie braucht Beteiligung!

Eine Partnerschule in Namibia unterstützen, sich für die Aufstellung einer Gedenktafel für NS-Opfer einsetzen oder einen unbelebten Schrottplatz in ein ökologisches Reservoir umwandeln – solche und ähnliche Projekte werden mit dem **bundesweiten Förderprogramm „Demokratisch Handeln“** unterstützt. Diese Projekte zeigen, auf welchen Wegen und mit welchen Ideen Demokratie in Schule und Jugendarbeit vermittelt wird und durch eigenes Handeln gelernt und gelebt werden kann.

Auch **Berliner Schulen und Jugendliche** präsentieren hier Projekte, deren Inhalte und Ziele Beispiele lebendiger Demokratie darstellen. Noch bevor die Jury, die am 18. Februar tagen wird, die Preisträger der Ausschreibung 2004 empfiehlt, **möchten wir in einer öffentlichen Präsentation die Arbeit und das Engagement aller Berliner Projekte und Initiativen, die sich an der**

Ausschreibung des Förderprogramms beteiligt haben, würdigen. In sieben thematischen Workshops wollen wir uns zudem mit diesen Projektideen und weiteren Möglichkeiten des Demokratielernens auseinandersetzen.

Auch das **BLK-Modellprojekt „Demokratie lernen und leben“** hat Anerkennung und Förderung von demokratischer Gesinnung und Handlungskompetenz zum Ziel und ist somit für das Demokratielernen und demokratische Handeln in unseren Schulen sehr bedeutsam. Beide Programme – „Demokratisch Handeln“ und „Demokratie lernen und leben“ – zeigen, wie Kinder und Jugendliche sich in schulischen Initiativen und außerschulischen Projekten beispielhaft Fragen des Gemeinwohls annehmen, sich einmischen, die Öffentlichkeit für die Gestaltung ihrer Arbeit nutzen und letztlich ihre Erfahrungen an andere weitergeben wollen. Daher liegt uns ebenfalls sehr viel an einer aktiven Mitwirkung der Berliner Schulen des BLK-Modellprogramms „Demokratie lernen und leben“ an unserer Veranstaltung.

Wir laden **Euch*** alle herzlich zum MITMACHEN ein!

*) Berliner Schüler/innen und Lehrer/innen, die an den Förderprogrammen „Demokratisch Handeln“ und „Demokratie Lernen und Leben“ teilnehmen, sowie alle U20jährigen, denen ein friedliches demokratisches Zusammenleben wichtig ist

Programmablauf

Dienstag, 8. Februar 2005, 9.30 - 16.00 Uhr

9.30 Uhr

Grußworte

Katja Meyer

Friedrich-Ebert-Stiftung

Staatssekretär Thomas Härtel

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport

Dr. Wolfgang Beutel

Geschäftsführer Demokratisch Handeln

9.50 Uhr

Sketch

Trivialhumor

10.00 Uhr

...die Projekte stellen sich vor

10.30 Uhr

Talkrunde im Fish Bowl:

„Wählen gehen?! Ja! Ab welchem Alter?!“

Björn Böhning

Juso-Bundesvorsitzender

Björn Richter

Jugendpresse Deutschland

Judith Schwabe

LandesschülerInnenvertretung

3 Projektteilnehmer/innen

Moderation:

Shelly Kupferberg

RBB

11.45 Uhr

Mittagspause (Ausstellung)

12.30 Uhr

Projektmarkt (Ausstellung)

